

Die Gewinnung von Fachkräften ist im Hinblick auf den demografischen Wandel bereits heute für viele Unternehmen eine Herausforderung und wird in Zukunft noch schwieriger werden. Ebenso gilt es, die bereits vorhandenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an das Unternehmen zu binden.

Ein Schlüssel zur Fachkräftesicherung können Maßnahmen sein, die es den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ermöglichen, Familie/Privatleben und Beruf gut zu vereinbaren.

Die Initiative Familienorientierte Personalpolitik bietet Unternehmen und Institutionen eine Plattform zur Vernetzung und zum Austausch und unterstützt sie durch vielfältige Aktivitäten wie Veranstaltungen, Fachforen und Arbeitskreise.

Machen auch Sie mit, wir freuen uns auf Sie!

Thomas Stelzer *Florian Töpfer*

Thomas Stelzer
Leiter der Agentur für Arbeit Schweinfurt

Florian Töpfer
Landrat des Landkreises Schweinfurt

Wilhelm Schneider

Wilhelm Schneider
Landrat des Landkreises Haßberge

Thomas Bold

Thomas Bold
Landrat des Landkreises Bad Kissingen

Thomas Habermann

Thomas Habermann
Landrat des Landkreises Rhön-Grabfeld

**Aktuelle Informationen und Termine unter
www.familienorientierte-personalpolitik.de**

**Anmeldung bitte bis spätestens 04.10.2016
mit beiliegendem Vordruck oder per Mail an**

Fax: 09721 / 547 910 133

Mail: Schweinfurt.BCA@arbeitsagentur.de

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Doris Kufner-Schönfelder

Agentur für Arbeit Schweinfurt

☎ 09721 547 533

✉ Schweinfurt.BCA@arbeitsagentur.de

Ute Suckfüll

Landkreis Schweinfurt

☎ 09721 55 465

✉ gleichstellung@irasw.de

Christine Stühler

Landkreis Haßberge

☎ 09521 27 655

✉ gleichstellung@hassberge.de

Melanie Spatz

Landkreis Bad Kissingen

☎ 0971 801 3050

✉ gleichstellung@landkreis-badkissingen.de

Ilona Sauer

Landkreis Rhön-Grabfeld

☎ 09771 94 303

✉ ilona.sauer@rhoen-grabfeld.de

FAMILIEN ORIENTIERTE PERSONALPOLITIK

... ein Schlüssel zur Fachkräftesicherung



**Arbeitswelt 4.0 :
Fachkräftesicherung 4.0**

Truefeipix @ fotolia

6. Forum Fachkräfte und Familie

20. Oktober 2016

17:00 – 20:30 Uhr

**Rehabilitations- & Präventionszentrum
Frankenstraße 36
97708 Bad Bocklet**

Arbeitswelt 4.0 Chancen und Risiken

Im April 2015 hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales das Grünbuch Arbeiten 4.0 herausgegeben. Eine der vielen Facetten von Arbeiten 4.0 beleuchtet die veränderten Ansprüche an die Arbeitswelt und an die Vereinbarkeit von Familie und Privatleben mit dem Beruf.

Folgende Auszüge aus dem Buch verdeutlichen diese Entwicklung:

„Der Wunsch nach einer ausgewogeneren Work-Life-Balance nimmt zu – bei der jüngeren Generation Y genauso wie bei den 30- bis 50-Jährigen, die gleichzeitig beruflich erfolgreich, privat aktiv und in ihrer Familie als Eltern präsent sein wollen.“

„Die Beschäftigten wünschen sich in bestimmten Lebensphasen – vor allem während der Familiengründung, aber auch für die Pflege von Angehörigen – mehr selbstbestimmte zeitliche Flexibilität.“

„Kluge Personalpolitik rückt deshalb im Dialog mit den Beschäftigten „den ganzen Menschen“ in den Blick: Es geht um die Vereinbarkeit von Arbeit und Privatleben, um Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten, um Bildung und Weiterbildung, um Gesundheit und gute Führung, um alters- und altersgerechte Ausgestaltung der Arbeit und einen guten Übergang in den Ruhestand.“

17:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

17:30 Uhr Arbeitswelt 4.0 - eine neue Welt?

Johannes Hintersberger MdL

Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

Was bedeutet „Arbeitswelt 4.0“ für die Zukunft? Welche Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt, die Wirtschaft und die Unternehmen sind zu erwarten?

18:00 Uhr Arbeitswelt 4.0 – Was heute schon ist und morgen wird

Frank Eilers

Keynote Speaker

Die Digitalisierung beeinflusst nahezu alle Bereiche unseres Lebens. Der Mensch passt sich den neusten Trends an und die Gesellschaft verändert sich gravierend. Auch und besonders die Arbeitswelt wird sich rapide wandeln. Was ist passiert? Was sind die neusten Trends? Wie sieht die nahe Zukunft aus? Frank Eilers beleuchtet die Arbeitswelt 4.0 aus verschiedenen Blickwinkeln: Was muss ich als Arbeitgeber tun, um gute Mitarbeiter zu gewinnen und weiterhin wettbewerbsfähig zu bleiben?

18:45 Uhr Vernetzungspause mit Imbiss und Gelegenheit zum Austausch

**19:15 Uhr
Workshops zu Chancen und Risiken**
Die nachfolgend aufgeführten Workshops beleuchten die möglichen gesundheitlichen Auswirkungen der Arbeitswelt 4.0, wie sich Beruf und Privatleben besser vereinbaren lassen – insbesondere auch für Männer – und welche neuen Kommunikationswege entstehen bzw. genutzt werden können.

Workshop I: Chancen und Risiken für die Gesundheit am Arbeitsplatz

Ulrich F. Schübel

Institut für Veränderungsmanagement, Unternehmensentwicklung und Training - IVUT

Workshop II: Work-Life-Balance – was brauchen meine Beschäftigten

Familienpakt Bayern

Workshop III: Neue Wege der Kommunikation

Frank Eilers

Initiator Podcast Arbeitsphilosophen

20:15 Uhr Zusammenfassung der Workshop- Ergebnisse